

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: [Stadt Lauchhammer](#)
 Straße: [Liebenwerdaer Straße 69](#)
 PLZ, Ort: [01979 Lauchhammer](#)
 Kontaktstelle: [Vergabestelle](#)
 Zu Händen von: [Frau Philipp](#)
 Telefon: [03574 / 488-404](#)
 Telefax: [03574 / 488-450](#)
 E-Mail: bauverwaltung@lauchhammer.de
 URL: <http://www.lauchhammer.de>

b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)
Vergabenummer [17/2018](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen (Anforderung/Bereitstellung von Unterlagen siehe Buchstabe k)

Art der akzeptierten Angebote:

- [Postalischer Versand](#)

[Es können keine elektronischen Angebote abgegeben werden.](#)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistung durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Hauptleistungsort

Name: [Stadt Lauchhammer](#)
 Straße: [Liebenwerdaer Straße 69](#)
 PLZ, Ort: [01979 Lauchhammer](#)

Ergänzende / Abweichende Angaben zum Leistungsort:

[Lauchhammer-Mitte](#)
[Richard-Wagner-Straße](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Straßenbau:](#)

- [ca. 1.000 m³ Frostschutzschicht herstellen](#)
[ca. 1.000 m³ Schottertragschicht herstellen](#)
[ca. 2.200 m² Asphaltarbeiten](#)
[ca. 380 m² Kleinsteinpflaster Granit herstellen](#)
[ca. 2.200 m² Gehwegplatten verlegen](#)
[ca. 200 m² Mosaikpflaster Granit herstellen](#)
[ca. 850 m Naturbordstein setzen](#)

Kanalbau (Regenwasser):
 ca. 120 m Rohrleitung zurückbauen
 ca. 490 m Rohrleitung verdämmen
 ca. 50 m Longliner Strangsanierung
 ca. 230 m DN 300 Beton verlegen
 ca. 110 m DN 400 Beton verlegen
 ca. 105 m DN 500 Beton verlegen

Beleuchtung:
 ca. 19 Mastaufsatzleuchten aufstellen
 ca. 900 m Erdkabel verlegen

Landschaftsbau:
 ca. 6 Bäume pflanzen
 ca. 450 m² Rasenfläche herstellen

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Erbringung von Planungsleistungen nein ja

Zweck der baulichen Anlage

Zweck der Bauleistung

- h) Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen

Beginn: 30.07.2018

Ende: 31.07.2019

- j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

- k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Die elektronischen Vergabeunterlagen können unter "Brandenburg", <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/> unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen heruntergeladen werden.

Schlusstermin für die Anforderung von Vergabeunterlagen oder Einsicht in die Vergabeunterlagen:

26.06.2018 11:00 Uhr

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Eine Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform wird nicht angeboten.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
Siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote verfasst werden können:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist 26.06.2018 11:00 Uhr
Angebotseröffnung am 26.06.2018 11:00 Uhr
Ort Stadtverwaltung LH, Rathaus Zi. 231
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und deren Bevollmächtigte Personen
- r) geforderte Sicherheiten
Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme;
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Schlussrechnungssumme einschl. Nachträge
- Bankbürgschaft eines in der EU zugelassenen Kreditinstitutes
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
VOB/B
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung
Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Es sind Referenznachweise für 3 Referenzen vorzulegen, ebenfalls vorzulegen sind die geforderten Angaben zum Personaleinsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.
Unterlagen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung":
liegt den Vergabeunterlagen bei.
Sonstiger Nachweis:
Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft, Krankenkasse, Finanzamt,
Freistellungsbescheinigung, Eintragung Handwerksrolle, Gewerbeanmeldung
- v) Zuschlags-/Bindefrist
27.07.2018 23:59 Uhr

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

[Bekanntmachungs-ID: CXP9Y4ND6TZ](#)